

[Die ukrainischen Streitkräfte haben einen feindlichen Kontrollposten auf der Schlangeninsel zerschlagen](#)

27.04.2022

Ukrainische Verteidiger haben Stellungen der russischen Truppen auf der Insel Zmeyny getroffen. Die feindlichen Verluste werden angegeben. Dies geht aus einer Zusammenfassung der operativen Führung des Südens hervor, die in der Nacht zum Mittwoch, 27. April, veröffentlicht wurde.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Ukrainische Verteidiger haben Stellungen der russischen Truppen auf der Insel Zmeyny getroffen. Die feindlichen Verluste werden angegeben. Dies geht aus einer Zusammenfassung der operativen Führung des Südens hervor, die in der Nacht zum Mittwoch, 27. April, veröffentlicht wurde.

„In der Operationszone Schwarzes Meer haben unsere Streitkräfte feindliche Stellungen auf der Schlangeninsel getroffen. Ein Gefechtsstand wurde getroffen, ein Flugabwehrraketensystem Strela-10 wurde zerstört, die Verluste der Rascals werden noch präzisiert. Die feindliche Flotte wurde nach unten hin neu formatiert“, so die Jäger.

Es wird berichtet, dass die russische Armee versucht hat, in die Region Mykolajiw in der Nähe der Dörfer Tavriyskoye und Novaya Zarya vorzudringen, jedoch ohne Erfolg: der Feind erlitt schwere Verluste und zog sich zurück.

So vernichteten die Verteidiger des Südens an einem Tag 16 russische Soldaten, einen Panzer und vier Fahrzeuge.

Wie bereits erwähnt, wurde bei dem feindlichen Angriff auf die Brücke über die Dnjestr-Mündung niemand verletzt. Die Arbeiten zur Wiederherstellung der Kreuzung sind im Gange.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 197

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.